

# Gippel's and Rikku's Lovestory

## Wahre Liebe währt ewig

Von RikkuFFX-2

### Kapitel 7: Und die Zeit verging...

Aus Minuten wurden Stunden, aus Stunden Tage, aus den Tagen wurden Wochen und letztendlich wurden auch Wochen zu Monaten.

Gippel lag nun schon drei Monate im Koma. Durch Rikkus Zuwendung ist Gippels Wunde gut verheilt. Nur eine lange Narbe ziert seine Brust. Doch leider ist er immer noch nicht erwacht. So saß Rikku Stunde um Stunde an seinem Bett in der Hoffnung, dass er erwacht. Sie hatte viel Zeit gehabt zum Nachdenken...

Doch immer wieder musste sie an den Kampf denken, wo Gippel so schwer verletzt wurde. Das machte sie jedes Mal unglaublich traurig, sodass sie oft weinte. Dabei hielt sie Gippels Hand.

So verging noch einmal ein Monat. Wieder weinte Rikku und wieder hielt sie Gippels Hand. Die Tränen kullerten über ihre Wangen, vereinten sich an ihrem Kinn und tropften dann auf Gippels Hand. Eine Träne nach der Anderen traf so auf seine Hand. Auf einmal zuckte die Hand von Gippel, Rikku schaute auf. Ein tiefes Aufatmen und ein lebhaftes Grummeln folgten. Rikku blickte zu Gippel, der ganz langsam die Augen öffnete.

"Gott sei Dank" flüsterte Rikku und umarmte stürmisch Gippel. Gippel realisierte nichts und fragte "Was ist passiert?". Rikku löste sich von ihm und erzählte ihm von dem Kampf. "Du lagst vier Monate im Koma. Ich habe mich die ganze Zeit um dich gekümmert. Von dem Kampf hast du eine Narbe behalten. Aber jetzt bist du ja wieder erwacht." Gippel erinnerte sich. Rikku blickte dann in Richtung Boden und wurde ernst. "Ich habe mir große Sorgen um dich gemacht. Es war alles meine Schuld." Wieder sammelten sich Tränen in ihren Augen. Gippel sah wie ihr zumute war. Er erhob seine Hand und streichelte ihr über die Wange. "Nein, Rikku! Es war nicht deine Schuld. Immerhin bin ich dank dir noch am Leben. Ich danke dir." Gippel richtete sich im Bett auf und sah ihr tief in die Augen. "Rikku... ich lebe dank dir..." Rikku sah wie ernst er es meint und ihr Herz fing an schneller zu schlagen. Es schien ihr fast so als würde ihr der Atem wegbleiben. "Es ist zwar nicht der perfekte Zeitpunkt... Aber ich kann doch nicht einfach sterben...ohne dir zu sagen... dass du..." Es schien 30 °C im Raum zu sein. "... mein Leben bist. Ich liebe dich." Gippel näherte sich ihrem Gesicht. Rikku schloss ihre Augen und dann auch Gippel. Er führte seine Lippen an ihre und es folgte ein langer sinnlicher Kuss. Rikku wünschte sich, dass der Kuss nie enden würde. Anschließend umarmte Gippel Rikku ganz fest und Rikku flüsterte ihm ins Ohr. "Wenn du wüsstest, wie sehr ich dich liebe." Beide verblieben noch eine Weile so, dann lösten

sie sich voneinander, schauten sich an und lächelten. Einer strahlte wie der Andere.